

Vielleicht darf man weiter vermuthen, dass der Typus *cairigidir* für die active Bedeutung gewählt wurde, weil er an die formalen Activformen wie *cairigid* erinnerte, während andererseits der Typus *cuirthir* (wie das für das Passiv reservirte *berair* der I. Conjugation) in seiner vom Activ *cuirid* schärfer geschiedenen Form mehr für das Passiv geeignet erscheinen konnte. Die oben herbeigezogenen Formen *samailtir*, *foillsigthir* zeigen also in ihrer Silbengestaltung nicht an, dass der Accent auf der dem *tir* unmittelbar vorhergehenden zweiten Silbe ruht, sondern sie sind nur nach Analogie eines Typus gebildet, in dem die dem *tir* vorausgehende Silbe nach den gewöhnlichen Betonungsgesetzen den Ton hatte (*cuirthir*).

20. Recapituliren wir. Die *r*-Formen kamen ursprünglich nur der 3. Pluralis zu, dann wurden sie auch in die 3. Singularis übertragen, und wurden neue Pluralformen gebildet. Dieses Stadium liegt im celtischen Passiv vor.

Ein drittes Stadium ist, dass *r*-Formen auch für die ersten und zweiten Personen gebildet wurden. Im Irischen ist das nur im Deponens der Fall, im Lateinischen im Deponens und Passivum.

Dass dies jüngere Formen sind, äussert sich darin, dass sie unverkennbar fast sämmtlich nicht von den Formen des alten Mediums, sondern von denen des Activs aus gebildet sind. Sie entstanden also zu einer Zeit, in der die alten medialen Formen schon verschwunden, oder wenigstens im Absterben begriffen waren. Lat. *agitur*, *aguntur*, die dritten Personen, haben Anschluss an die medialen Formen ἤγαστο, ἤγοντο, aber *agor*, *agimur* schliesst sich offenbar an das active *ago*, *agimus* an. Ebenso im Deponens *sequor*, *sequimur*.

So hat auch im Altirischen die erste Person Singularis Anschluss an das Activ, *midiur* »ich urtheile« (vgl. gr. μέδομαι), *do-moi-niur* »ich meine« (vgl. skr. manyē, gr. μαινομαι), *agur* »ich fürchte« (vgl. got. *ōg*), *ad-gládur* »ich rede an«, u. a. m., an active Formen wie *no ráidiu* »ich rede« in der III., *do-biur* (für vorhistorisches *-beru) in der I. Conjugation. Die Form *sechur* ist meines Wissens nicht belegt, kann aber aus *aire sechethar*, *ara sechemmar*, *sechitir* sicher erschlossen werden, und ist gleich lat. *sequor*.

Dieser Typus der 1. Sg. Dep. könnte italo-celtisch sein, soweit dieser Name für eine bestimmte Periode der Sprache berechtigt ist.